

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

133 (14.5.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 133. Erstes Blatt.

Sonntag, den 14. Mai

(Folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Bekanntmachung.

2.2. Die Stadtkasse ist von Samstag, den 13. ds. Mts. an bis auf weiteres jeden Samstag nur von 8 Uhr vormittags bis 1 Uhr nachmittags für den Kassenverkehr geöffnet. In den übrigen Wochentagen dagegen tritt eine Aenderung in den Kassenstunden — vormittags von 8—12 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr — nicht ein.
Karlsruhe den 12. Mai 1905.

Stadtkasse.

Viktoriafschule.

8.8. Mit Genehmigung und in Anwesenheit Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin soll am 29. Mai eine schlichte Gedenkfeier des fünfundsanzwanzigjährigen Bestehens der Viktoriafschule gehalten werden. Alle diejenigen, welche der Anstalt seit 1880 als Schülerinnen angehört, sind hiermit zu dieser Veranstaltung freundlichst eingeladen und werden gebeten, im Falle ihrer Beteiligung der Unterzeichneten bis spätestens 15. Mai schriftliche Nachricht über ihre Absicht zugehen zu lassen.

Die Vorsteherin.

E. Jüngst.

Ländlicher Jahrmart

veranstaltet in den Räumen und dem Garten des evang. Gemeindehauses der Weststadt,

Blücherstraße 20,

den 13., 14. und 15. Mai.

Beginn: Sonntag, den 14. Mai, vormittags 12 Uhr.
Eintrittspreis 20 Pfg.

Beginn: Montag, den 15. Mai, nachmittags 2 Uhr.
Eintrittspreis 20 Pfg.

Die Verlosung findet am 20. Mai statt.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Kompanie.

Montag, den 15. Mai, abends präzis 7 Uhr, Uebung (mit Mäbern).



Fahrnis-Versteigerung.

Montag, den 15. Mai l. J., nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag aus einem Nachlaß im Saale des

Hotel Monopol, Kriegstraße 28 dahier,

nachverzeichnete Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

ein aufgerichtetes Bett mit hohem Haupte und steiliger Haarmatratze, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegelaufsatz, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Spiegelschrank, 1 Vertiko mit Spiegel, 1 Chaise-longue, 1 Tisch mit gedrehten Füßen, 5 Rohrstühle, 1 Handnähmaschine, 1 Standuhr, 1 goldene Damenuhr mit Kette, 1 gold. Ehering, verschied. Tisch- und Bodenteppiche, sowie Läufer, Leib-, Bett- u. Tischwäsche, verschied. Vorhänge, 1 Frauengarderobe, Bilder, 1 Reisekoffer, 1 Küchenschrank und Küchentisch, sowie noch Verschiedenes,

wozu Kaufliebhaber höflichst einladet

M. Wirnser, Waisenrat,
Zähringerstraße 35.

2.2.

NB. Die Gegenstände sind beinahe noch neu und wenig gebraucht.

Bekanntmachung.

Bis auf weiteres sind die Sprechstunden des Grundbuchamts an den Samstagen auf 10 Uhr vormittags bis 2 Uhr nachmittags festgesetzt. Büreaulschluß an den Samstagen um 2 Uhr nachmittags.

Karlsruhe, den 11. Mai 1905.

Das Grundbuchamt.

2.2. K r e g. Kreuzwieser.

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Maschinenfabrik vorm. L. Nagel, N.-G. in Karlsruhe, soll die erste Verteilung an die Konkursgläubiger erfolgen.

Hierzu sind für die nicht bevorrechtigten Forderungen M. 65 000.— vorhanden. Zu berücksichtigen sind M. 381 251.12.

Für bevorrechtigte Forderungen sind M. 7908.41 verwendet worden.

Das Verzeichnis der zu berücksichtigenden Forderungen liegt auf der Gerichtsschreiberei des Groß. Amtsgerichts Karlsruhe, Abteilung IV, auf.

Karlsruhe, den 11. Mai 1905.

Der Konkursverwalter.

Frey, Rechtsanwalt.

2.2.

Bordsteinlieferung.

2.2. Groß. Wasser- und Straßenbauinspektion Karlsruhe verdingt die Lieferung und das Verlegen von ca. 1320 lfd. m Bordsteine von 40/20 cm an Landstraßen, Kreisstraßen und Kreiswegen im Wege des schriftlichen Wettbewerbes. Preisangebote für den lfd. m gestellt, sind bis Montag, den 22. Mai, vormittags 11 Uhr, mit der Aufschrift „Bordsteinlieferung“ auf dem Geschäftszimmer der Inspektion einzureichen, wofür in zwischen die Bedingungen und das Lieferverzeichnis zur Einsicht aufgelegt sind.

Straus & Co.,

Bankiers,

Karlsruhe.

Friedrichsplatz 1, Eingang Ritterstraße.

Wohnungen zu vermieten

Ecke der Hilda- und Rheinstraße, Mühlburg, von 9, 5 und 4 Zimmern im Stock, mit Küche, Bad und Zubehör. Zu erfragen im Laden Kaiser-Allee 44.

Wohnung zu vermieten.

— Herrschaftliche Parterre-Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Bad und allem Zugehör, mit Zentralheizung etc., am Kaiserplatz, auf 1. Oktober 1905 zu vermieten. Näheres im Architektur-Bureau Stefaniensstraße 96.

Wohnung zu vermieten.

5.2. Gartenstraße, vis-à-vis der Schule, ist im 3. Stock eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Veranda, Mansarde und 2 Kellern auf 1. Juli oder auch später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 13, part.

Roosstraße 8,

1. Stock, 4 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Mansarde, 2 Keller, Anteil am Speicher und an der Waschküche, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Haus zu verkaufen.

4.2. Kaiserstraße 24 ist ein 5 stöckiges Haus mit großem Laden zu verkaufen. Näheres Kriegstraße 113 III.

*2.2. Haus zu verkaufen.

In schönster, zukunftsreicher Lage der Südstadt, zunächst der Altstadt, ohne Vis-à-vis, ist ein 3 stöckiges Privathaus mit je 7 Zimmern, Einfahrt, Hof und Garten an Selbstkäufer zu verkaufen. Näheres Douglasstraße 4, 2. Stock.

Hotel-Verkauf.

In Mitte der Stadt (Karlsruhe) ist ein unter Nachweis gut rentierendes Hotel mit ca. 26 gut eingerichteten Fremdenzimmern (elektr. Licht) unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gefällige Offerten unter Nr. 3846 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Für Bauunternehmer.

In verkehrsreicher Straße der Altstadt (I. Bauzone) ist ein gut gebautes zweistöckiges Haus mit 25,36 lfd. Meter Straßenfront, in welchem der 1. Stock zu Läden mit Magazin eingerichtet werden könnte und noch zwei Stockwerke zulässt, zu annehmbarem Preis zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3820 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Haus-Verkauf.

3.2. In bester Lage des Bahnhofstadeils ist ein kleineres Rentenhaus sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3782 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Hausverkauf.

*6.6. Ein gut rentables Geschäftshaus in bester Lage in Karlsruhe ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Haustausch-Gesuch.

— Ein großes Bauplatzgelände in bester Lage wird gegen ein gutes Haus innerhalb der Tore zu vertauschen gesucht. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 3800 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Weggerei

zu verkaufen oder zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*3.3.

Baupläge

zu verkaufen: Berghausen bei Durlach. Offerten unter Nr. 3475 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Möbel zu verkaufen.

Ein Buffet, 1 Bücherschrank, 1 komplette Saloneinrichtung (Zugendstil), 1 Ausziehtisch, Trumeau, Plüschgarnitur (grün) sind zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 32 im Laden. 3.3.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gehr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

3.3.

Zu verkaufen

wegen Nichtgebrauch ein Gasherd mit 6 Flammen, Nidelschiff, Bratosen und Wärmeschrank, sowie ein größerer Eisschrank: Karl-Wilhelmstraße 14 II.

Badewannen,

gut erhaltene, aus Porzellan sind billig zu verkaufen. Näheres Kaiser-Passage 28, 2. Stock (Bureau). 3.3.

Wellen-Bad-

(Schaukel), nur wenig benützt, wegen Mangel billig abzugeben. Näheres Waldhornstraße 28 a im Laden. 2.2.

Ein Gartenschlauch,

beinahe neu; 16 Meter lang, ist zu verkaufen: Hüppurrerstraße 29b, parterre. *2.2.

*3.3. Eine fast neue

Treppe mit Geländer

von 19 Stufen ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 25 a, 3 Treppen.

Deutsche Schäferhunde,

2 junge, 7 Wochen alt, Weibchen, von höchst prämierten Eltern, Pracht-Exemplare, sind billig zu verkaufen in Beiertheim, Hildastraße 20. *2.2.

Antiquitäten

und

Kunstgegenstände

jeder Art kauft und verkauft

Arnold Fischl,

Kaiserstr. 186, nächst dem Kaiserplatz.

2.2. Gesucht wird ein

eiserner Flaschenschrank.

Zu erfragen Kaiserstraße 40 im Laden.

Atelier und Fachschule
für dekorative Malerei, Kunst und
Kunstgewerbe.

Eintritt jederzeit, gründliche Ausbildung.

Th. Holst jr.,

Belfortstraße 12.

Max Homburger's

Hauptfiliale,
124a Kaiserstraße 124a,

feinstes Spezialgeschäft für flaschen-
weisen Einkauf von

Weissweinen,
Rotweinen,
Kinderweinen,
Krankenweinen,
Dessertweinen,
Schaumweinen,
Cognac,
Spirituosen,
Liqueuren,
Punschessenzen,
Fruchtsäften.

Weisswein:

Endinger . . . Mk. 0.45
Ihringer 0.50
Markgräfler 0.60

Rotwein:

Roter I Mk. 0.55
" II 0.75

per 1/4 Ltr.-Fl.

ohne Glas

bel

Karl
Baumann,
Akademiestr.
20.

Fleisch- u. Brieschen- Pastetchen

täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt
Georg Dehler, Hof-Konditor,

Herrenstraße 18,

Thee-Kaffee-Salon.

Telephon 1652.

Nizza-Olivenöl

Mohnöl

Jaffa-Sesamöl

empfehlen 3.2.

Gehr. Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

[2] I.

◆ Echten alten Malaga, ◆
◆ Echten franz. Cognac ◆
empfehle in Flaschen und vom Faß.



Echt chines. Thee
in allen Preislagen
bei 5 Pfund zum Engros-Preise.
**Hochfeine gebrannte
Kaffeess.**

Eier

werden am besten mit Wasserglas konserviert.
Mit Gebrauchsanweisung zu haben.

* **Fußboden-Glanzack,** *



Parfettwische,
Grundierfarben,
Stahlpäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Putzwerk,
Parfettbürsten,
Weißschrubber,
Parfettlack.

= **Strohhutlache.** =



LÄSTIGE HAARE
mit **DR. BROWN'S**
ENTHAARUNGSMITTEL
UNTERSCHNEIDUNGSSICHERER
ERFOLG GARANTIRT

Niederlagen:
H. Bieler, Damen-Friseur,
Fr. Bloss, Hoflieferant,
Carl Roth, Hoflieferant,
L. Wolf, Parfüm, Zirkel.

Verlangen Sie ausdrücklich
Dr. Brown's, Garantie für Unschäd-
lichkeit und sicheren Erfolg.

Telephon 999.

Färberei und chem. Waschanstalt

Aug. Kellmann,

35 Werderplatz 35,
23 Rheinstrasse 23,
78 Lessingstrasse 78.

Annahmestelle: 50.12.

43 Sofienstrasse 43.

Prompte Bedienung. Billige Preise.

Garfochhüllen
aus Hartpapier,
besser und billiger als Kochkisten
5.4. empfehlen zu Fabrikpreisen
F. Mayer & Cie.
Rondellplatz.

[3] I.

Schutz Marke.

Gerolsteiner Sprudel
Tafelgetränk I. Ranges.
Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.
Von ärztlichen Autoritäten empfohlen als vorzügliches Mittel gegen
Halsübel, Magen-, Blasen- und Nierenleiden.
Generaldepot: **Dr. Kux & Finner, Karlsruhe.**
Adresse: Gerolsteiner Sprudel, Köln am Rhein.

Befömmlichster



feinster Essig!

Citrovin-Speise-Essig

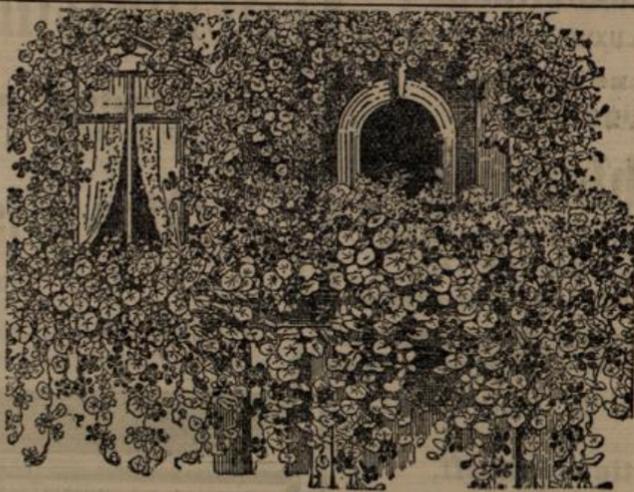
vorzüglichstes und befömmlichstes Mittel zur Bereitung schmackhafter Salate, saurer Saucen und Speisen etc. — Nur bei Verwendung von „Citrovin“ kann man sich die Speisen gesundheitsmäßig bereiten, da Citronensäure ein hervorragendes Heil- und Vorbeugungsmittel gegen vielerlei Leiden ist. — Der Gehalt an dieser, dem **deutschen Arzneibuch** entspr. Citronensäure beträgt ca. 40 Proz. der Gesamtsäure und dürfte „Citrovin“ daher auch zu empfehlen sein bei Sicht, Rheumatismus und ähnl. Leiden, ganz besonders aber für schwache Mägen, bei schlechter Verdaulichkeit, Magendruck, Appetitlosigkeit etc., wofür zahlreiche Anerkennungen, welche wir Interessenten auf Wunsch gerne überreichen.

Citrovin kostet per Literflasche ohne Glas Mk. 1.20, wird mit 2 Liter Wasser verdünnt und ergibt 3 Liter fertigen Speise-Essig à **Liter 40 Pfg.**, ist also kaum teurer als gewöhnl. Essig. Citrovin ist weder selbst eine Essenz noch wird zu seiner Herstellung Essenz verwendet. — In allen besseren einschlägigen Geschäften zu haben. — Wo noch nicht zu haben, versenden die alleinigen Fabrikanten **Fritz Scheller Söhne in Homburg v. d. Höhe** 3 Liter (Postfakt) Citrovin in einer Korbflasche zum Preise von Mk. 4.50 inklusive Korbflasche gegen Nachnahme. (Diese 3 Liter ergeben 9 Liter Essig.)

Hervorragende Vertreter, wo nicht vorhanden, gesucht. Solvente Firmen können noch für einzelne Bezirke Alleinverkauf erhalten.

Verkaufsstellen:

Sager, Carl, Hofl.; Kiffel, Jean; Munding, Herm., Hofl.; Vertr. für Karlsruhe: **R. Knittel, Ag.,** Friedensstraße 19.



Japanischer Balkonschmuck — Blitzmischung. — Nach besonderem Verfahren innerhalb 4 Tagen aufgehend. — Anweisung liegt bei.

Um Fenster, Balkon, Laube, kahle Wände **rasch** mit anmutigem Grün und Blumen zu bekleiden, beziehe man ein Samen-Sortiment japanischen Balkonschmuck von blühenden Kletter- und Schlingpflanzen — Blitzmischung — das ganze Sortiment Samen M. **1**

ein Doppelsortiment M. 2.— Das Sortiment enthält zauberhaft rasch wachsende, alles über und über mit anmutigem Grün schmückende Kletterpflanzen, die ein farbenprächtig blumiges Kleid schnell über alles Unansehnliche am Haus und im Garten werfen, süßen Wohlgeruch über die Umgebung ausbreiten.

Alte Blumentöpfe, Kästen, Kübel, freies Land, auch schlechter Boden ist verwendbar; nach drei Tagen gehen die Samen auf, man hat später nichts weiter zu tun, als die Zweige hoch zu binden und dann rankt es und blüht es den ganzen Sommer hindurch bis tief in den Herbst hinein. Die Aufträge sind zu richten an die Blumengärtnereien Peterseim, Erfurt, welche Firma den Verkauf und den Versand vornimmt.

Stiefmütterchen, riesenblumige Prachtsorten, 100 Pflanzen M. 1.— ** Nelken, steifstenglige, riesenblumige, edle Sorten, 120 Pflanzen M. 2.— ** Ein Prachtsortiment Fuchsien, junge Pflanzen in Töpfen, 50 Fuchsien in 50 Töpfen M. 5.—; das halbe Sortiment 25 Töpfe M. 2.50. ** Thüringer Wetterhäuser mit Starkasten und grossem Thermometer 98 Pf. ** Eucalyptus Fieberheilbaum, der berühmte Luftverbesserer Eucalyptus globulus, der heilsame Kräfte birgt gegen Influenza und Asthma, sollte in keinem Wohnzimmer, vor allem in keinem Schlafzimmer fehlen; Eucalyptusbaum-Pflanzen in Töpfen 75 Pf., 3 Exemplare M. 2.— ** Zimmerakazien in Töpfen 35 Pf. **3.2.**

**MAGGI'S
Suppen**
Schutzmarke
Kreuz Stern
10 Pfg.
DIE BESTEN!
Man achte auf den Namen **MAGGI.**

Fussbodenlacke
„Schönster Glanz
Grösste Haltbarkeit“.
Drogerie Th. Walz,
Kurvenstrasse 17.

Die Motten kommen kommen nicht in
Ihre Kleidung,
Pelze etc., wenn
Sie rechtzeitig „Mottenschutz“ verwenden
aus der Drogerie **Gunz**, Karlstr. 98. 10.6.

Grosse Ausstellung
von
**Verlobungs-, Hochzeits-
und
Gelegenheits-Geschenken**
der **Haushaltungs-,
Leder- u. Luxuswaren-Branche.**
**Grosse Auswahl!
Billige Preise!**
L. Wohlschlegel,
Luxuswaren- u. Papierhandlung,
Kaiserstrasse 173,
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Möbelfabrik und Lager
von
Pottiez-Schroff,
Werderstrasse 57,
empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten
Kasten- und Polstermöbeln, Betten,
Spiegeln, Stühlen, Bettfedern etc.
Infolge eigener Fabrikation und großer
vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig.
Komplette Aussteuer in jeder Preislage
finden besondere Berücksichtigung.
Anfrage gerne gestattet.
Teilzahlung nach Uebereinkunft.

Eischränke
in großer Auswahl, auch kleinere, für Haus-
haltungen, empfiehlt billig
H. Mohr,
Spezialfabrik für Mehger- und Bäckereigeräte,
3.8. Durlacher Allee 43.

Bin mit dem Heutigen **Nr. 912** an das Telephonnetz
unter **Nr. 912** angeschlossen.

Leop. Zureich, Malermeister

Zirkel 24.

Fernsprecher Nr. 12.

Brauerei Schrempf

empfiehlt ihre vorzüglichen Tafelbiere

„Fidelitas“ und „Dunkel Export“.

Gelegenheitskauf.

Wegen Raummangels verkaufe ich mehrere hübsche

Schlafzimmer-Einrichtungen

zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.** Nur erprobt
gediegene Fabrikate.

Otto Fischer (vorm. J. Stüber),

Grossherzoglicher Hoflieferant,

2.2.

Telephon 270.

Karlsruhe,

Kaiserstrasse 130.

Bersäumen Sie nicht

im Bedarfsfalle Ihre Einkäufe in meinem reellen **Total-Ausver-**
kauf zu machen, gebe von heute an sämtliche noch vorhandenen
Artikel **ohne Ausnahme mit 30 % Rabatt** auf die gewöhnlichen,
ohnedies schon billigen Preisen.

Der Ausverkauf dauert nur noch kurze Zeit.

Wilh. Ringwald, Papierhandlung,
Waldstrasse 53.

NB. Schulbücher und Schulhefte nur **10 %.**

[4] I.

Reichhaltigstes Lager
in
Goldenen Ringen
von den Einfachsten bis zu den Feinsten
zu bekannt billigsten Preisen
bei
J. Petry Wwe.,
Juwelier,
Kaiserstraße 102. Telefon 1558.

Pianos
Durch Engagement einer allerersten
Kraft im Piano stimmen aus der
Piano fabrik von **Steinweg** Nachf.,
Braunschweig, erlaube ich mir, die ver-
ehrlichen Herrschaften auf **Stimmen** und
Stimmabonnements gütigst einzu-
laden; auch werden sämtliche **Repara-
turen an Klavieren und Harmoni-
ums** fachgemäß zu gediegender Aus-
führung übernommen. Mäßige Preise.
J. Kunz, Klavierbauer,
Walbstraße 3, vis-à-vis „Rotem Haus“.

W. SPINDLER
Berlin C. und
Spindlersfeld bei Coepenick.
Annahme für **Karlsruhe**
bei
Ludwig Oehl Nachfolger,
112 Kaiserstrasse 112.
Portogebühren
werden seitens der Annahmestelle
nicht erhoben. 8.6.

**Färberei und
Chemische
Waschanstalt.**

Franz Isele
Klauprechtstrasse 11 Telefon 979
— empfiehlt sich in Blechnerei,
Installation für Gas-, Wasser-, Klosett-
und Badeeinrichtungen.
Übernahme ganzer Neubauten.
Kostenvoranschläge gratis.
Reparaturen prompt und billig.

Zum Klapphorn, Amalienstraße 14.
Mittagstisch,
guten bürgerlichen, von 60 Pfg. an empfiehlt
*3.3. **Joh. Bertsche.**
[5] L.

Damen- und Herrenkleider
reinigt pünktlichst in kürzester Zeit
Telephon 404. **M. Weiss, Chemische Waschanstalt,**
17 Blumenstrasse 17.

Luftkurplatz „Gut Schöneck“
Turmberg Durlach.

Hübsch möblierte Zimmer mit Balkonen. — Mäßige Preise.
Außer den Kurgästen erhalten auch Passanten tagsüber kalte, zur Melkezeit
(morgens und abends 6 Uhr) kuhwarme Milch, Butter und Hausbrot. 2.1.

Friedrichsbad Karlsruhe
136 Kaiserstrasse 136.
Anstalt für physikalische Heilmethoden
für Herren und Damen
unter ärztlicher Leitung.

Preise:

	Einzel	Im Abonnement 10 Bäder
1 Dampf- und Heissluftbad mit Wäsche	1.50	13.00
1 Elektrisches Lichtbad, Glüh- oder Bogenlicht	2.50	22.00
1 " " mit Bestrahlung	3.00	26.00
1 " Wasserbad (Gleichstrom)	2.50	20.00
1 Kohlensäurebad	2.00	15.00
1 Elektrisches Lehtanninbad	2.50	20.00
1 " Eisenbad	2.50	20.00
1 " Wechselstrombad (sinusoidal)	2.50	20.00
1 Fango-Anwendung	4.50	40.00
1 " " lokal	3.00	
1 Elektrisches Vierzellenbad	2.50	20.00
1 Elektromagnetische Anwendung „System Trüb“	2.50	20.00
1 Arsonvalisation allgemein	2.50	20.00
1 Arsonvalisation lokal	1.25	10.00
1 Röntgen-Durchleuchtung	5.00	—
1 Röntgenaufnahme mit kl. Photographie	10.00	—
1 " " gr. "	20.00	—
1 Benützung des Inhalatoriums		
a. für eine Stunde	1.00	—
b. während eines Monats täglich einmal	—	20.00
1 Halbbad	—80	7.00
1 Kurabonnement von 30 Halbbädern	—	15.00
1 kalter oder warmer Wickel	1.00	9.00
1 kalte Abreibung	—50	—
1 schottische Douche	—50	—
1 Sitzbad	—50	—
1 Wechselsitzbad	—60	—
1 Elektrisches Sitzbad (sinusoidal)	1.00	9.00
1 Teil- oder Seifenmassage	1.00	—
1 Körpermassage	2.00	—
1 Elektrische Vibrationsmassage	1.00	9.00
1 " Faradisation	1.00	9.00
1 " " ausserhalb der Anstalt	1.50	—
1 " Galvanisation	1.00	9.00
1 " " ausserhalb der Anstalt	1.50	—
1 sinusoidale Voltatisation	1.00	9.00
1 Trockenheissluftstrombad	1.50	—
1 " " ausserhalb der Anstalt	2.50	—

Solbäder 1. bis 10. Grades: 1 Liter Sole 10 Pfg., 1 kg Salz 10 Pfg.
Sämtliche Anwendungen werden, soweit tunlich, durch ärztlich geschultes
Personal auch ausserhalb der Anstalt abgegeben.
Krankenkassen erhalten besondere Vorzugspreise.

**Stiche, Radierungen, Aquarellgravüren,
farbige Steinzeichnungen**

empfehl

E. Büchle, Kunsthandlg. u. Rahmenfabr., Kaiserstr. 149.



„Adler“



**Fahrräder, Motorräder, Motorwagen,
Schreibmaschinen.**

Fabrikat allerersten Ranges!

Fabrikat allerersten Ranges!

5.5.

Niederlage bei:

Alwin Vater,

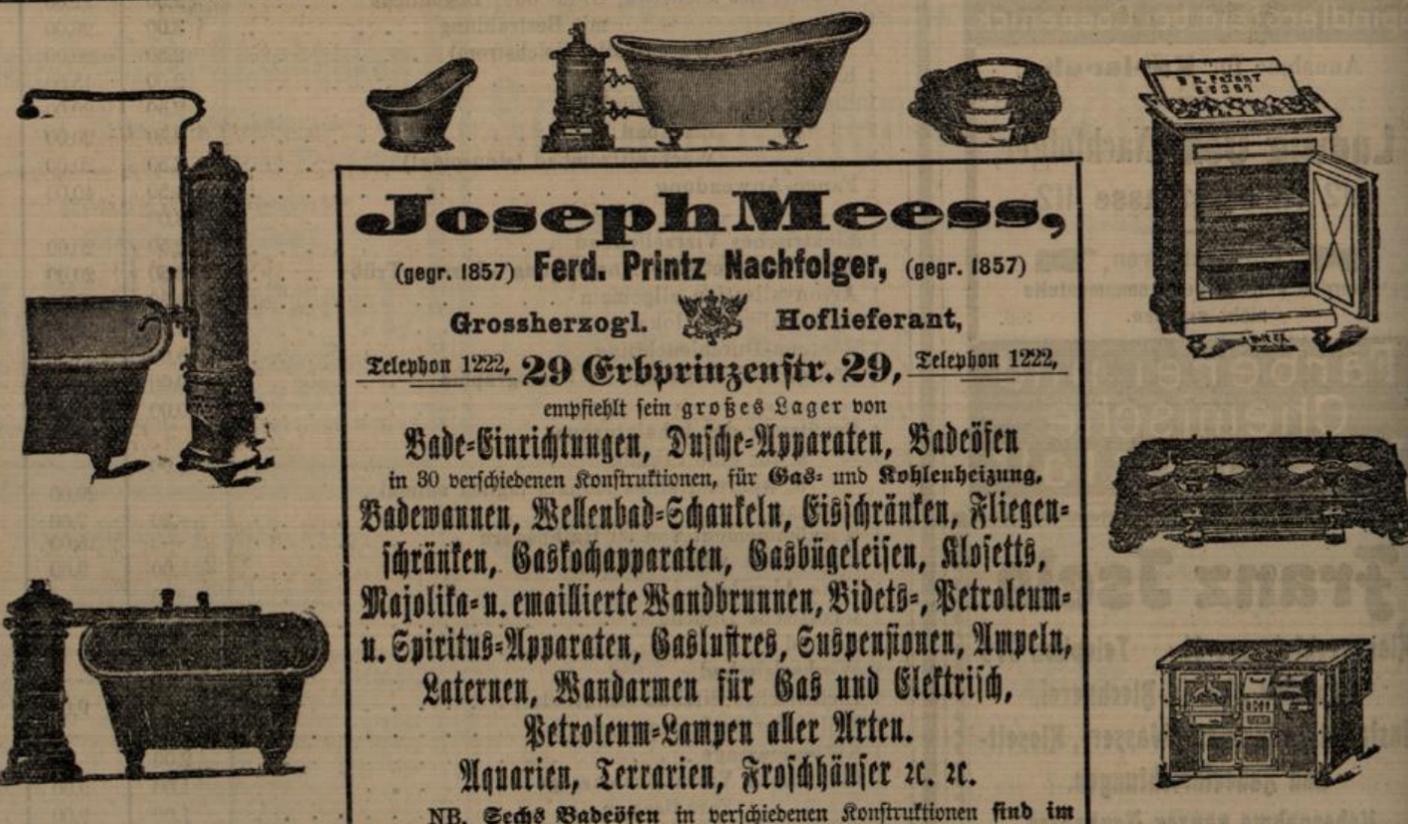
Zirkel 32.

Inh.: **Ad. Brecht,**

Zirkel 32.

Wo noch nicht vertreten, Vertreter gesucht!

Reparaturwerkstätte für sämtliche Systeme!



Joseph Meess,
(gegr. 1857) **Ferd. Prinz Nachfolger,** (gegr. 1857)
Grossherzogl. Hoflieferant,
Telephon 1222, **29 Erbprinzenstr. 29,** Telephon 1222,
empfehl sein großes Lager von
Bade-Einrichtungen, Dusch-Apparaten, Badeöfen
in 30 verschiedenen Konstruktionen, für Gas- und Kohlenheizung,
Badewannen, Wellenbad-Schaukeln, Eischränken, Fliegen-
schränken, Gaslochapparaten, Gasbügeleisen, Klojettts,
Majolika- u. emaillierte Wandbrunnen, Bidets-, Petroleum-
u. Spiritus-Apparaten, Gasluftres, Suspensionen, Ampeln,
Laternen, Wandarmen für Gas und Elektrisch,
Petroleum-Lampen aller Arten.
Aquarien, Terrarien, Froshhäuser zc. zc.
NB. Sechs Badeöfen in verschiedenen Konstruktionen sind im
Betrieb zu sehen.

Sicher wirkende Mittel

zum Vertilgen von

**Motten, Schwaben, Wanzen und
Russen**

empfehl

2.1.

Albert Salzer,
Kaiserstr. 140. Telephon 1357.

Shampoo-Kopfwaschpulver

macht jedes Haar schuppenfrei, voll u. glänzend, beseitigt übermäßige Fett-
bildung der Haare, reinigt den Haarboden, verhütet Haarausfall und gibt
wenigem Haar ein volles Aussehen. Millionenfach bewährt, für Damen und
Herren unentbehrlich. Vorsicht vor Nachahmungen. Shampoo ist echt nur
mit dem schwarzen Kopf! Packet mit Veilchengeruch 20 Pfg., in Apotheken,
Drogen- und Parfümerie-Geschäften käuflich.

Zu haben: in der Germania-Drogerie von **R. Blas,**
Kaiserstrasse 69, Ecke der Kaiser- und Waldhornstrasse.

[6] L.

Bilder-Einrahmungen

in
echten Hölzern
und Masse.

E. Büchle,
Kunsthdlg. u. Rahmenfabr., Kaiserstr. 149.

Bestes Material.
Billigste Preise.

Fleischsaft „Robur“

Höchster Eiweiss-Gehalt unter sämtlichen Fleischsaft-Präparaten.

Vorzüglichstes, blutbildendes und anregendes Kräftigungs- und Ernährungs-Mittel.

Für Kranke und Rekonvaleszenten jeder Krankheit und jeden Alters.

Analyse von Herrn Professor Dr. Wittstein's, Chemisches Laboratorium vom 6. Juli 1904; Wasser 36,55%, Gesamt-Eiweiss 46,23%, Coagulierbares Eiweiss 25,09%, Gesamt-Stickstoff 7,39%.

Zu haben in Karlsruhe in allen Apotheken und Drogerien.

Preis per Flasche Mk. 2.50.

*9.7.

General-Depot für Karlsruhe: **Carl Roth, Hof-Drogerie.** — Allein-Fabrikant: **Otto Rauch, München IX.**



Josef Beyer, Grossh. Hoflieferant,
Herrenstrasse 2, Zirkel.

Spezialgeschäft eleganter Damen- und Herren-Beschuhung nach Mass.
Chice Ausführung, aparte Formen und Ledersorten.

Reit-, Sport-, Jagd- und Touristen-Stiefel.

Rationelle Behandlung des entsprechenden Fusses.

Für sehr empfindliche Füsse

vorheriger Probeschuh

(eigenes Verfahren) so dass ein **Nichtpassen** vollständig ausgeschlossen ist, ohne Preiserhöhung.

Beste Lederkonservierungsmittel.

Reparaturen.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Anstreichern, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Koffhaare äußerst billig. Das Neuanfertigen u. Aufarbeiten von Betten und Polster-Möbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Rüppurrerstrasse 36
u. Wilhelmstr., Ecke Werberplatz.
Telephon 317.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer der Firma Schweisgut,
— Waldstrasse 3 (Kunstverein).

Wilh. Wagner,

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstrasse 8.
Telephon 1479.

Wasser- & Gasanlagen,
Klosett- & Badeeinrichtungen,
— Saublecherei-
Reparaturen
unter Garantie
billigst. —

Im Klapphorn

(Nebenzimmer) sind noch zwei Stammtische in gemütlichen Ecken frei.

4.3.

Joh. Bertsche.

[7]L.

Geschäfts-Eröffnung u. Empfehlung.

Einer verehrl. Einwohnerschaft, sowie meinen Freunden und Bekannten von hier und auswärts die ergebene Mitteilung, dass ich am hiesigen Platze

Kaiserstrasse 40, neben dem „Elefanten“,

ein

Delikatessen-Geschäft

verbunden mit Verkauf von diversen

Flaschenweinen, vom einf. bis zum feinst. **Champagner,**
Liköre, deutsche und franz. **Cognacs,** sowie **Flaschenbier,**
hell und dunkel (**Printz, Seldeneck, Münchener Bier**)
mit direkter Füllung aus der Brauerei, eröffnet habe.

Empfehle ferner als **Spezialität:**

ff. Stuttgarter Wurstwaren, sowie alle Sorten Käse.

Indem ich geneigtem Zuspruch entgegen sehe, gebe ich die Versicherung, dass es mein eifrigstes Bestreben sein wird, meine Abnehmer auf das beste zu bedienen.

Auf Wunsch auch Lieferung direkt ins Haus.

Hochachtungsvoll

Alfred Weiss.

3.2.

Waschstoffe

Zephir
Organdy
Batist

Wollmousseline

Leine
Satin
Kattun

Leipheimer & Wende

2.2.

169 Kaiserstrasse

Hoflieferanten.

Intern. Schnittmanufaktur, Dresden.

FAVORIT
der
beste Schnitt.

Reichh. Modenalbum und Schnittmusterbuch mit 400 Mod. nur 50 Pf.

Viegeſchafts-Veränderungen vom Monat April 1905,
ſoweit nicht von den Beteiligten beantragt wurde, die Veröffentlichung zu unterlaſſen.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Viegeſchaft.	Preis
Kaifer, Friedrich Joſef, Kaufmanns Eheleute Kleinkinderbewahranſtalt Gräber, Leopold, Glaſermeiſter Eberſtein, Sigmund, Profefſors Ehefrau	Dr. Schäffer, Oskar, Privatdozent Evang. Diafonienanſtalt Karlsruhe. Gänger, Jakob, Glaſer Koch, Karl, Maurermeiſters Eheleute, $\frac{1}{2}$, Börner, Anton, Ingenieurs Eheleute, $\frac{1}{4}$, Schmidt, Karl Theodor, Architekt, $\frac{1}{4}$	Haus Karl-Wilhelmſtraße 30 Anweſen Sofienſtraße 52 Haus Eisenbahnſtraße 9	77 000 — 77 000 — 26 000 — mit Inventar
Ulrich, Chriſtopf, Privatiers Eheleute	Abraham, Guſtav, Kaufmann, und Ehefrau Fanny geb. Gutmann	Garten Nowack-Anlage 4	38 000 —
Pfeifer, Bernhard, Maurermeiſters Eheleute	Richter, Jakob, Schreinermeiſter, und Ehefrau Karoline Heinriſe, geb. Ungerer	Haus Douglasſtraße 28	80 000 —
Elſch, Albert, Maurermeiſter, u. Gen. Höfel, Friedrich, Zimmermeiſter	Höfel, Friedrich, Zimmermeiſter Dürr, Kaſpar, Blechnermeiſters Eheleute, $\frac{1}{2}$, Konanz, Jakob, Blechnermeiſter, $\frac{1}{2}$	288 qm Bauplatz an der Boeckſtr. 519 qm Bauplatz an der Eſſenweiſtr.	11 520 — 11 500 —
Appenzeller, Karl, Maurermeiſter	Mölle, Richard, Architekt, und Ehefrau Chriſtine geb. Meurin	519 qm Bauplatz an der Eſſenweiſtr.	14 500 —
Pfeifer, Friedrich, Maurermeiſter	Dahlinger, Guſtav, Eiſengießer, und Ehefrau Franziſka geb. Heigmann	Haus Waldhornſtraße 8	140 000 — mit Inventar
Stober, Wilhelm, Maurermeiſter	Zimmerle, Chriſtian, Kolladenfabrikant, und Ehefrau Anna geb. Spittler, Miteigentum je $\frac{1}{2}$	Haus Rheinſtraße 66 702 qm Bauplatz an der Durlacher Allee	43 000 — 21 000 —
Lebrecht, Georg, Zementeurs Eheleute, u. Gen. Zinkzeller, Joſef, Privatier	Müller, Anton, Schreinermeiſter, $\frac{1}{2}$, Löſſler, Franz Joſef, Schreinermeiſters Eheleute, $\frac{1}{2}$, Wärther, David, Friſeur, und Ehefrau Luife geb. Kehler	453 qm Bauplatz an der Welſienſtr.	13 137 —
Döric, Johann, Landwirts Witwe	Nolte, Wilhelm, Milchhändler, und Ehefrau Anna geb. Käſtel, Miteigentum je $\frac{1}{2}$	Haus Kaiſerſtraße 124	151 000 —
Rothfuß, Chriſtian, Maurermeiſter	Gerhard, Guſtav, Architekt, und Ehefrau Elife geb. Vogel	Haus Sternſtraße 6	13 000 —
Rothfuß ſon., Chriſtian, Maurermeiſters Eheleute	Horneder, Karl, Blechnermeiſter, und Ehefrau Marie geb. Frank	Haus Ruppurrerſtraße 70	120 000 — mit Inventar
Seiß, Karl, Wagenbauers Eheleute	Breidenbach, Aug., Pläſterermeiſters Eheleute, $\frac{1}{2}$, Braun, Friedrich, Pläſterermeiſters Eheleute, $\frac{1}{2}$ dto.	299 qm Bauplatz an der Sommerſtr. 714 qm, 696 qm Acker an der Karl- Wilhelmſtraße	11 362 — 16 920 — 13 524 —
Kaſner, Chriſtopf, Schmieds Witwe Schaub, Mathäus, Witwe	Prinz, A., Bierbrauerei	1127 qm Acker an der Karl-Wilhelmſtr. Haus Kaiſer-Allee 53	90 000 — mit Inventar
Prinz, A., Bierbrauerei	Schaub, Mathäus, Regimentsſchuhmachers Witwe, Pauline geb. Köchler	383 qm Bauplatz Ecke Dork- und Draisſtraße	19 307 — Tausch
Speck II., Bernhard, Fabrikarbeiter Stüber, Jakob, Schuhmachermeiſters Witwe Erben Gundt, Mina, Privatiere	Ulrich, Chriſtopf, Wirt Reiß, Ludwig, Architekt Fellhauer, Ferdinand, Küfer, und Ehefrau Emilie geb. Bächtold	1747 qm Acker in den Straßenäckern $\frac{1}{4}$ von Haus Albsſtraße 12	15 723 — 5 700 —
Hilbebrand, Hermann, Bankdirektor dto.	Kiemle, Joſef, Schreinermeiſter, und Ehefrau Marie geb. Raible	Haus Waldſtraße 54	51 000 —
Gurjel & Moſer	Martin, Anton, Schloffermeiſter, und Ehefrau Marie Anna geb. Brendelberger	475 qm Bauplatz an der Parkſtr.	18 300 —
Pfeifer, Adolf, Maurermeiſters Eheleute dto.	Seiderer, Ludwig, Glaſermeiſter, und Ehefrau Katharina geb. Stober	510 qm Bauplatz an der Parkſtr.	18 500 —
Kaufmann, Wilhelm, Privatier	Autenrieth, Karl, Blechnermeiſter, und Ehefrau Sofie geb. Würk	445 qm Bauplatz an der Moltkeſtr.	26 000 —
	Hefſel, Leopold Wilhelm, Malermeiſter, und Ehefrau Marie Anna geb. Morath	277 qm Bauplatz an der Hübfchſtr.	8 500 —
	Mappes, Franz, Kaufmann, und Ehefrau Anna geb. Maurer	368 qm Bauplatz an der Hübfchſtr. Haus Kaiſerſtraße 172	12 000 — 132 000 —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müllerſchen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.